

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Nachrichten

des Landesverbandes Oberösterreichs des Centralverbandes der Landesorganisationen der Kriegsinvaliden u. Kriegerhinterbliebenen in Linz a. d. Redaktion, Verwaltung u. Expedition: Linz, Promenade 11, Tel. Aut. 4103. - Redaktionsschluß am 15. jeden Monates
Erscheint monatlich einmal.

für Nichtmitglieder 15 Groschen.

Nr. 9.

Linz an der Donau, September 1932.

10. Jahrgang.

An alle Ortsgruppen, Mitglieder und Freunde!

Kameradinnen und Kameraden!

In den Tagen vom 1. bis 4. September tagt in Wien der Kongreß der „Internationale der Kriegsopfer und Kriegsteilnehmer“. An diesem nehmen die führenden

Kameraden der Kriegsopfer aller der Ciamac angeschlossenen Länder teil.

Der Landesverband benützt die Gelegenheit und veranstaltet eine

Große Kundgebung

für die Rechte der Kriegsopfer, für Frieden und für Freiheit
am Montag den 5. September 1932
um 20 Uhr im Städt. Volksgartensaal in Linz

und hat für diese Kundgebung hervorragende Redner der Internationale der Kriegsopfer geworben.

Referenten: Der Präsident der Ciamac, Professor Pichot, Frankreich; der Vizepräsident der Ciamac, Erich Roßmann, Mitglied des deutschen Reichstages, Stuttgart; der Vorsitzende des Reichsbundes deutscher Kriegsbeschädigter und Hinterbliebener, Pfänder, Berlin.

Die Kundgebung verspricht eine der größten der Kriegsopfer Österreichs zu werden, weshalb die Orts-

gruppen eingeladen werden, Delegierte zu dieser Kundgebung zu entsenden.

Die Mitglieder der in nächster Nähe von Linz gelegenen Ortsgruppen werden eingeladen, möglichst vollzählig zu erscheinen.

Es ist unsere Pflicht, den Abgeordneten der Ciamac, den Vertretern der französischen und deutschen Kriegsopfer zu zeigen, daß die Österreicher kampferprob sind und daß sie ihren Brüdern drüber den Grenzen in voller Solidarität zur Seite stehen.

Seder komme!

Keiner bleibe fern!

Der Landesverbandsvorstand.